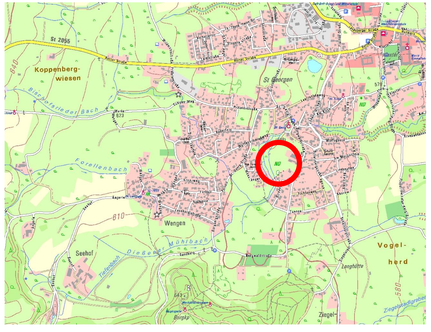
Sechs Eichen

Naturdenkmal-Nr. 67

Standort & Beschreibung

Aus der Vogelperspektive betrachtet bilden die sechs Eichen in St. Georgen eine gemeinsam lange Krone. Sie stehen in einer geraden Linie am südlichen Rand einer Weidefläche und doch mitten im Ort. Südlich schließen direkt Privatgärten an, wobei ein Schleichweg zwischen den Häusern einen Zugang zu den Eichen ermöglicht.

Eine einzelne Eiche in diesem Alter und dieser Größe ist schon eine Besonderheit. Stehen jedoch sechs dieser Exemplare nebeneinander, bietet sich dem Betrachter ein noch eindrucksvolleres Bild!



Naturschutzfachliche Bedeutung

Hier wird die freie Natur in den Siedlungsbereich gebracht. Die Kronen der über 100 m langen Baumreihe bedecken zusammen eine Fläche von fast 2.000 m², die für die Tierwelt zur Verfügung steht. Gekreuzt werden die Eichen von zwei Wasserläufen, die als Biotopverbund in den Außenbereich fungieren. Aufgrund des hohen Alters bieten die Eichen Habitatpotential auch durch Risse, Spalten und Höhlungen.

Vitalität

Krone: Zwei der sechs Eichen sind mit einer Kronensicherung versehen. Davon abgesehen sind die Kronen vital und vollständig belaubt. Die Kronen überragen je zur Hälfte die Weide und die angrenzenden Gärten.

Stamm: Die Eichen haben gewaltige Stammfüße und Teile des ursprünglichen Zauns sind längst in der Borke verwachsen.

Pflege & Handlungsbedarf

Stamm- und Wurzelverletzungen durch angrenzende Garten- und Weidenutzung vermeiden

Kronensicherung regelmäßig prüfen

Regemäßige Totholzentnahme

Kontrolle von Misteln und Efeu

Stieleiche (*Quercus robur*)

Alter:	bis zu 210 Jahre
Höhe:	bis zu 23 m
Stammumfang:	bis zu 458 cm
Standort:	Dießen, St. Georgen
Koordinaten:	11°05'12" 47°56'30"

Untere Naturschutzbehörde
Landkreis Landsberg am Lech
Verfasser: Stephan Wenning
Mail: Naturschutz@LRA-LL.bayern.de
Info: www.naturvielfaltlandsberg.de